

Londonderry Air

Gemischter Chor
a cappella

(Lied irischer Auswanderer)
Deutscher Text: Manfred Meier

Satz: Manfred Meier

S
A

1. Wenn sich mein Herz so ein - sam und ver - las - sen fühlt geh'n die Ge -
2. Lass ab, mein Herz, von se - li - ger Er - in - ne - rung! Die al - te
orig.: *From far a - way I hear sweet voi - ces cal - ling me, and in my*

T
B

1. Wenn sich mein Herz so ein - sam und ver - las - sen fühlt geh'n die Ge -
2. Lass ab, mein Herz, von se - li - ger Er - in - ne - rung! Die al - te
orig.: *From far a - way I hear sweet voi - ces cal - ling me, and in my*

3

1. dan - - - ken, ach, zu - rück so weit. Ich denk an
2. Zeit, sie hat sich längst ver - klärt. Lass ab vom
thoughts come mem' - ries flood - ing fast; a child - hood

1. dan - ken, ach, zu - rück so weit, zu - rück so weit. Ich denk an
2. Zeit, sie hat sich längst ver - klärt, sich längst ver - klärt. Lass ab vom
thoughts come mem' - ries flood - ing fast, come flood - ing fast; a child - hood

5

1. mei - - ne un - be - schwer - ten Kind - heits - ta - ge und an mei - ne
2. Traum, der oft in stil - ler Seh - sucht nach dem Pa - ra - dies der
song, in all its dear sim - pli - ci - ty, brings hap - py tears to

1. mei - ne un - - - be - schwer - ten Kind - heits - ta - ge und an mei - ne
2. Traum, der oft in stil - ler Seh - sucht nach dem Pa - ra - dies der
song, in all its dear sim - pli - ci - ty, brings hap - py tears to

7

1. schö - ne, hel - le Ju - gend - zeit. — Die Ju - gend - zeit, was ist von ihr ge -
 2. einst' - gen Hei - mat sich ver - zehrt! — Denk an das Heu - te und was es dir
one whose child-hood days are past. — Sing on my heart, for days that will not

1. schö - ne, hel - le Ju - gend - zeit. — Die Ju - gend - zeit, was ist von ihr — ge -
 2. einst' - gen Hei - mat sich ver - zehrt! — Denk an das Heu - te und was es — dir
one whose child - hood days are past. — Sing on my heart, for days that will — not

10

1. blie - ben? Wo sind die Freun - - de, die ich ließ zu -
 2. brin - gen mag! Auch für das Mor - - - gen hal - te dich be -
come a - gain, o sing those songs of life that was so

1. blie - - - - ben? Wo sind die Freun - de, die ich ließ — zu -
 2. brin - - - - gen mag! Auch für das Mor - gen hal - te dich — be -
come a - gain, o sing those songs of life that was — so

12

1. rück? Wo ist die Hei - mat und wo mei - ne
 2. reit! Dank Gott für al - - - les, was das Le - ben
fair; while, from a - far, come voi - ces eas - ing

1. rück, ja ließ zu - rück? Wo ist die Hei - mat und wo mei - ne
 2. reit, ja dich be - reit! Dank Gott für al - les, was das Le - ben
fair; that was so fair; while, from a - far, come voi - - ces eas - ing

14

1. Lie - ben? Wo träum - te ich der - einst den ers - ten Traum vom Glück? —
 2. Tag für Tag dir reich - lich schenkt, und auch für die ge - schenk - te Zeit! —
all my pain, and sor - row dies, and mem' - ry drives a - way all care. —

1. Lie - ben, sag wo? Wo träum - te ich der - einst den ers - ten Traum vom Glück? —
 2. Tag — für Tag dir reich - lich schenkt, und auch für die ge - schenk - te Zeit! —
all — my pain, and sor - row dies, and mem' - ry drives a - way all care. —